

# Information der Öffentlichkeit nach Anhang V, 12. BImSchV für Biogasanlagen die Betriebsbereiche der unteren Klasse sind

## 1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs (nicht die Adresse des Betreibers):

Name des Betreibers oder Firma: Biogas Produktion Schöllnitz GmbH  
Straße, Nr.: Luckaitzer Straße 11  
PLZ, Ort: 03229 Schöllnitz

## 2. Bestätigung, dass der Betriebsbereich den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 vorgelegt wurde.

Die Biogasanlage Schöllnitz unterliegt als Betriebsbereich der unteren Klasse der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes.

Die Anzeige nach § 7 Absatz 1 wurde der zuständigen Behörde am 11.05.2021 vorgelegt.

## 3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich.

Die Biogasanlage erzeugt im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette Biogas aus folgenden Einsatzstoffen:

- Maissilage
- Grassilage
- Ganzpflanzensilage
- Rindermist/Gülle
- Zuckerrüben
- Getreidekorn

Tätigkeiten im Betriebsbereich:

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen oder Wirtschaftsdüngern
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Fermenter)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringsystemen, Fermentern, Nachgär- und Lagerbehälter
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und/oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftliche Flächen
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Verstromung des Biogases in Blockheizkraftwerken
- Gaswäsche und Einspeisung von Biomethan ins regionale Gasversorgungsnetz
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Fermenter/Nachgärer/Sozialgebäude
- Versorgung von externen Wärmeabnehmern
- Einspeisung des Biogases in das öffentliche Gasversorgungsnetz

## 4. Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen im Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreneinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten.

Biogas: Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV „Entzündbare Gase“; Mengenschwelle: 10.000 kg  
Menge: 25.187 m<sup>3</sup> Biogas, dies entspricht bei einer Dichte von 1,30 kg/m<sup>3</sup> 32.743 kg.

Frisch-/Altöl: Anhang 1, Nr. 1.3.2, 12. BImSchV E2 Gewässergefährdend, Mengenschwelle: 200.000 kg, Menge: 2000l, dies entspricht bei einer Dichte von 0,87 kg/l 1740kg

Diesel: Anhang 1 2.3.3, 12. BImSchV „Gasöle“, Mengenschwelle: 2.500.000 kg  
Menge: 1175l dies entspricht bei einer Dichte von 0,9 kg/l 1057,5 kg

## **Information der Öffentlichkeit nach Anhang V, 12. BImSchV für Biogasanlagen die Betriebsbereiche der unteren Klasse sind**

Aufsaug- und Filtermaterial (ASN 15 02 02) Anhang 1, 12. BImSchV  
(1.1.1;1.2.6.1;1.2.8;1.31;1.4.3) Menge 240 kg

- 5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.**

Im Falle eines Störfalls wird die umliegende Bevölkerung durch alarmierte Einsatzkräfte informiert. Die Einsatzkräfte werden durch Begehungen auf die Gegebenheiten eingewiesen und ein Feuerwehrplan, Störfallkonzept erarbeitet/aktualisiert.

- 6.1 Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist;**

Datum der letzten Prüfung: 10.12.2020  
Aufsichtsbehörde: Abteilung Technischer Umweltschutz 2, Landesamt für Umwelt

- 6.2 Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können.**

Landesamt für Umwelt  
Abteilung Technischer Umweltschutz 2 Überwachung  
Postfach 60 10 61  
14410 Potsdam

- 7. Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können.**

Kontakt Biogasanlage: Biogas Produktion Schöllnitz GmbH  
Luckaitzer Str. 11  
03229 Schöllnitz

Kontakt zuständige Behörde: Landesamt für Umwelt  
Abteilung Technischer Umweltschutz 2 Überwachung  
Postfach 60 10 61  
14410 Potsdam